

Jobcenter gE im Vergleich: Verwaltungskosten (VKFV) 2013-2016 und Mittelumschichtungen 2016¹

(BIAJ) 2016 wurden von den 303 „gemeinsamen Einrichtungen“ von Agenturen für Arbeit und Kommunen zur Durchführung des SGB II (Jobcenter gE) insgesamt **4,420 Milliarden Euro** für die „**Gesamtverwaltungskosten**“ gemäß **Verwaltungskostenfeststellungsverordnung (VKFV)** ausgegeben, nominal 693 Millionen Euro (18,6 Prozent) mehr drei Jahre zuvor.² (**Tabelle Seite 3**, Spalten 2 und 8)

84,8 Prozent der Gesamtverwaltungskosten trägt gemäß § 46 Absatz 3 SGB II der Bund, 15,2 Prozent die Kommunen.³ In **2016** wurden für den **Bundesanteil** (84,8 Prozent) an den „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) insgesamt **3,748 Milliarden Euro** ausgegeben. (**Tabelle Seite 3**, Spalte 7 **und Tabelle Seite 14**, Spalte 2)

Gemessen am jahresdurchschnittlichen Bestand der erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) wurde von den 303 Jobcentern gE im vergangenen Jahr (2016) **durchschnittlich 1.360 Euro pro ELB für „Gesamtverwaltungskosten“** (VKFV) ausgegeben. Dies waren nominal 225 Euro (19,8 Prozent) mehr als die 1.135 Euro pro ELB drei Jahre zuvor (2013). (**Tabelle Seite 3**, Spalten 11 und 17)

Der **Vergleich der Jobcenter in den 13 Großstädten** mit „gemeinsamen Einrichtungen“ (Jobcenter gE) zeigt: Die „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) pro ELB reichten 2016 **von 1.507 Euro pro ELB** in Dresden **bis 1.161 Euro pro ELB** in Bremen. (**Tabelle Seite 3**, Spalte 17)

Der **Vergleich aller 303 Jobcenter gE** („gemeinsame Einrichtungen“) zeigt: Die „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) pro ELB reichten 2016 **von 1.863 Euro pro ELB** im Jobcenter Hildburghausen (TH), 1.855 Euro pro ELB im Jobcenter Tirschenreuth (BY) und 1.837 Euro pro ELB im Saale-Orla-Kreis (TH) **bis** 1.098 Euro pro ELB im Jobcenter Mönchengladbach, Stadt (NW), 1.083 Euro pro ELB im Jobcenter Vechta (NI) und **1.076 Euro pro ELB** im Jobcenter Kelheim (BY). (**Tabelle Seite 3 bis 13**, Spalte 17) ■

Für den **Bundesanteil an den „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) in 2016** waren den 303 Jobcentern gE insgesamt **3,356 Milliarden Euro zugewiesen** (zugewiesen) worden.⁴ (**Tabelle Seite 14**, Spalte 1) Für die „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) **ausgegeben wurden** von den Jobcentern gE in 2016 (hier immer ohne den kommunalen Finanzierungsanteil) die oben genannten **3,748 Milliarden Euro, 392 Millionen Euro (14,0 Prozent)** mehr als für diesen Zweck zugewiesen. (**Tabelle Seite 14**, Spalten 2 bis 4)

Der **Vergleich der Jobcenter in den 13 Großstädten** mit „gemeinsamen Einrichtungen“ (Jobcenter gE) zeigt: Die Mehr- bzw. Minderausgaben⁵ für die „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) im Vergleich zu den für diesen Zweck zugewiesenen Mitteln reichten **von +23,4 Prozent** in München und +19,0 Prozent in Köln **bis** +0,9 Prozent in Düsseldorf und **-3,6 Prozent** in Bremen. (**Tabelle Seite 14**, Spalte 4) Das Jobcenter Bremen Stadt ist das einzige Jobcenter in einer Großstadt⁶, das 2016 für „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) weniger ausgegeben hat als dem Jobcenter für diesen Zweck zugewiesen (zugewiesen) wurde.

Der **Vergleich aller 303 Jobcenter gE** („gemeinsame Einrichtungen“) zeigt: Die Mehr- bzw. Minderausgaben für die „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) im Vergleich zu den für diesen Zweck zugewiesenen Mitteln reichten **von +43,0 Prozent** im Jobcenter Cochem-Zell (RP) und +38,0 Prozent im Jobcenter Tirschenreuth (BY) **bis** -10,8 Prozent im Jobcenter Vechta und **-13,5 Prozent** im Jobcenter Kelheim (BY). In **292** der 303 Jobcenter gE wurde 2016 **mehr** und in **11** wurde **weniger** für „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) ausgegeben als für diesen Zweck zugewiesen, darunter in den Städten Landshut (-2,6 Prozent), Bremen (-3,6 Prozent), Osnabrück (-4,8 Prozent), Oldenburg (-5,0 Prozent) und Karlsruhe (-6,9 Prozent). (**Tabelle Seite 14 bis 24**, Spalte 4)

Fortsetzung auf Seite 2 von 24

¹ Weitere BIAJ-Informationen zur „Finanzierung SGB II“: http://biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html

² Die VKFV finden Sie hier: <http://www.gesetze-im-internet.de/vkfv/>

³ Der kommunale Finanzierungsanteil (KFA), 15,2 Prozent der Gesamtverwaltungskosten gemäß VKFV, wurde auf Grundlage der Abrechnungsergebnisse des Bundesanteils an den Gesamtverwaltungskosten (84,8 Prozent) rechnerisch ermittelt.

⁴ In diesem Betrag ist der **Anteil der Jobcenter gE an den vom BMAS auf dem Verordnungswege umgeschichteten 330 Millionen Euro enthalten**. Vgl. dazu § 1 Absatz 1 Satz 2 der Eingliederungsmittel-Verordnung 2016 (EingIMV 2016)

⁵ Prozentwerte mit positiven Vorzeichen: Mehrausgaben; Prozentwerte mit negativem Vorzeichen: Minderausgaben.

⁶ unter den 13 Großstädten (Bevölkerungsbestand: 400.000 und mehr) mit einer „gemeinsamen Einrichtung“. Unter den 15 Großstädten (einschließlich Region Hannover) sind seit dem 1. Januar 2012 die Jobcenter in Essen und Stuttgart „zugelassene kommunale Träger“ ohne Beteiligung der Bundesagentur für Arbeit (Jobcenter zKT). In Berlin gibt es 12 eigenständige Jobcenter, die in den Großstadt-Vergleichen in diesen BIAJ-Materialien als ein Jobcenter betrachtet werden.

Die für das Jobcenter Bremen Stadt ermittelten Minderausgaben für den Bundesanteil an den „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) in Höhe von 2,0 Millionen Euro wurde in 2016 von keinem Jobcenter gE übertroffen. (**Tabelle Seite 14 bis 24**, Spalte 3) ■

Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ in 2016 waren den 303 Jobcentern gE insgesamt **2,914 Milliarden Euro zugeteilt** (zugewiesen) worden.⁷ (**Tabelle Seite 14**, Spalte 6) Für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ **ausgegeben wurden** von den Jobcentern gE in 2016 insgesamt **2,379 Milliarden Euro, 535 Millionen Euro (19,7 Prozent) weniger als für diesen Zweck zugeteilt.** (**Tabelle Seite 14**, Spalten 7 bis 9)

Der **Vergleich der Jobcenter in den 13 Großstädten** mit „gemeinsamen Einrichtungen“ (Jobcenter gE) zeigt: Die **Minderausgaben** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ im Vergleich zu den für diesen Zweck zugeteilten Mitteln reichten **von 2,7 Prozent** in Hamburg und 5,8 Prozent in Bremen **bis** 22,5 Prozent in Dresden und **29,2 Prozent** in München. (**Tabelle Seite 14**, Spalte 9)

Der **Vergleich aller 303 Jobcenter gE** („gemeinsame Einrichtungen“) zeigt: Die Mehr- bzw. Minderausgaben für die „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ im Vergleich zu den für diesen Zweck zugeteilten Mitteln reichten **von +4,1 Prozent** im Jobcenter Oldenburg Stadt (NI) und -1,7 Prozent im Jobcenter Fürstenfeldbruck (BY) **bis** -57,7 Prozent im Jobcenter Tirschenreuth (BY) und **-61,6 Prozent** im Jobcenter Cochem-Zell (RP). Abgesehen vom Jobcenter Oldenburg Stadt wurde 2016 von allen anderen 302 Jobcentern gE **weniger** für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ ausgegeben als für diesen Zweck zugeteilt. (**Tabelle Seite 14 bis 24**, Spalte 9) ■

Die Betrachtung des „**Gesamtbudgets**“⁷, bestehend aus dem Bundesanteil an den „Gesamtverwaltungskosten“ (VKFV) und den Bundesmitteln für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“,⁸ zeigt: Von den Jobcentern gE wurden 2016 insgesamt **6,128 Milliarden Euro ausgegeben, 143 Millionen Euro (2,3 Prozent) weniger als zugeteilt wurden.** (**Tabelle Seite 14**, Spalten 12 bis 14)

Der **Vergleich der 13 Großstädte** mit „gemeinsamen Einrichtungen“ (Jobcenter gE) zeigt: In der Stadt München wurde 1,1 Prozent (1,0 Millionen Euro) mehr ausgegeben als das dem Jobcenter vom Bund für 2016 zugeteilte „Gesamtbudget“ in Höhe von 92,0 Millionen Euro. (**Tabelle Seite 14**, Spalten 11 bis 14) In Hamburg, Frankfurt am Main und Duisburg wurde nahezu exakt der Betrag ausgegeben, der im Rahmen des Gesamtbudgets zugeteilt wurde. In den anderen neun Großstädten gaben die Jobcenter 2016 zwischen 0,2 Prozent (Nürnberg und Dortmund) und 4,6 Prozent (Bremen) bzw. 5,2 Prozent (Dresden) weniger aus als im Rahmen des „Gesamtbudgets“ zugeteilt wurde. (**Tabelle Seite 14**, Spalte 14)

Der **Vergleich aller 303 Jobcenter gE** („gemeinsame Einrichtungen“) zeigt: Neben dem Jobcenter München Stadt (+1,1 Prozent) und den Jobcentern Vogtlandkreis (+0,7 Prozent) und Gera Stadt (+0,4 Prozent) wurde in drei weiteren Jobcentern minimal mehr ausgegeben⁹ als im Rahmen des „Gesamtbudgets“ zugeteilt wurde. Bei 126 Jobcentern lagen die Minderausgaben im „Gesamtbudget“ (Ausgaben kleiner als Zuteilung) unter 1,0 Prozent, bei 91 Jobcentern zwischen 1,0 und 4,0 Prozent und bei 64 Jobcentern zwischen 4,0 und 10,0 Prozent. In 16 Jobcentern wurden mehr als 10 Prozent der zugeteilten Bundesmittel weder für „Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II“ noch für den Bundesanteil an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV) ausgegeben. Die **relativ höchsten Minderausgaben** wurden bei den Jobcentern Hohenlohekreis (BW) (16,2 Prozent), Kelheim (BY) (17,9 Prozent) und Heilbronn (BW) (18,3 Prozent) ermittelt. (**Tabelle Seite 14 bis 24**, Spalte 14) ■

Bremen, 28. Februar 2017

Tabelle Seite 3-13 und Tabelle Seite 14-24

Paul M. Schröder, BIAJ (<http://biaj.de/>)
eMail: institut-arbeit-jugend(at)t-online.de

BIAJ-Veröffentlichungen zum Thema Finanzierung SGB II hier: http://biaj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html

⁷ In diesem Betrag ist der **Anteil der Jobcenter gE an den verteilten Ausgaberesten in Höhe von insgesamt 350 Millionen Euro enthalten.**

⁸ Im Sinne von § 46 Absatz 1 Satz 5 SGB II. Anmerkung: Die im Rahmen des Titels 1101/685 11 mit der Zweckbestimmung „Leistungen zur Eingliederung in Arbeit“ veranschlagten Bundesmittel für Bundesprogramme sind nicht Teil dieses „Gesamtbudgets“.

⁹ weniger als 0,05 Prozent

Jobcenter gE("gemeinsame Einrichtungen") 2016: Bundesanteil an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV) und "Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II" BIAJ-Tabelle											
Jobcenter - im Großstadtvergleich und in den Ländern sortiert Spalte 9 absteigend <i>Hinweis: Vor Verwechslung von Jobcentern mit scheinbar gleichen Namen wird gewarnt - insbesondere in Bayern: z.B. Jobcenter Hof und Jobcenter Hof, Stadt</i>		Bundesanteil (84,8 Prozent) an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV)					Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II (EGL im EGT)				
		Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben (VWK)					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben (EGL)				
		Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung			Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung		
	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Rang		Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Rang
Dst.-Nr.	1	2	3	4	5		6	7	8	9	10
127.12 JC Steinburg	6,9	7,6	+0,7	+10,5%	195		5,5	4,6	-0,9	-16,1%	80
115.02 JC Phnneberg	13,8	15,5	+1,8	+13,0%	163		10,8	9,0	-1,8	-16,7%	86
111.02 JC Stormarn	7,3	8,1	+0,7	+10,0%	203		5,4	4,3	-1,1	-20,2%	105
123.02 JC Hamburg, Freie und Hansestadt	133,7	136,7	+3,0	+2,2%	283		114,6	111,5	-3,1	-2,7%	6
261.06 JC Oldenburg (Oldenburg), Stadt	13,6	13,0	-0,7	-5,0%	300		11,6	12,0	+0,5	+4,1%	1
264.02 JC Osnabrück, Stadt	12,9	12,3	-0,6	-4,8%	299		11,3	11,1	-0,3	-2,3%	5
211.24 JC Goslar	9,1	9,6	+0,5	+5,4%	263		7,5	6,9	-0,6	-8,5%	17
211.04 JC Salzgitter, Stadt	8,0	8,4	+0,4	+4,9%	267		7,3	6,6	-0,7	-9,0%	24
244.02 JC Hildesheim	15,4	16,4	+1,0	+6,4%	254		12,5	11,1	-1,4	-10,9%	34
251.10 JC Lüchow -Dannenberg	3,2	3,5	+0,3	+8,9%	216		2,6	2,2	-0,3	-12,4%	51
274.04 JC Cloppenburg	6,1	6,6	+0,5	+8,8%	217		4,9	4,3	-0,6	-12,8%	53
211.06 JC Wolfenbüttel	5,7	6,1	+0,4	+7,2%	242		4,5	3,9	-0,6	-12,9%	54
274.02 JC Vechta	4,7	4,2	-0,5	-10,8%	302		3,8	3,3	-0,5	-13,3%	56
234.08 JC Hameln-Pyrmont	9,2	10,4	+1,2	+12,8%	165		8,3	7,1	-1,2	-14,9%	66
267.04 JC Cuxhaven	8,6	9,6	+1,0	+12,0%	177		6,8	5,8	-1,0	-15,3%	69
251.02 JC Lüneburg	9,4	10,0	+0,6	+6,2%	257		7,3	6,2	-1,2	-16,0%	79
211.02 JC Braunschweig, Stadt	15,6	17,8	+2,2	+14,2%	143		12,2	9,8	-2,3	-19,0%	98
267.02 JC Stade	9,1	9,4	+0,2	+2,6%	282		7,7	6,3	-1,5	-19,1%	99
277.08 JC Diepholz	7,9	8,8	+0,9	+11,4%	189		6,0	4,8	-1,2	-20,5%	108
237.02 JC Region Hannover	84,1	94,5	+10,3	+12,3%	174		75,3	59,5	-15,8	-21,0%	114
221.02 JC Celle	10,1	11,1	+1,0	+9,9%	206		8,4	6,7	-1,8	-21,1%	117
251.04 JC Harburg	8,2	9,5	+1,2	+15,1%	130		6,3	4,9	-1,3	-21,4%	126
224.02 JC Emden, Stadt	3,8	4,5	+0,7	+17,8%	100		3,2	2,5	-0,7	-21,6%	130
261.04 JC Delmenhorst, Stadt	7,3	8,3	+1,1	+14,5%	140		7,3	5,7	-1,7	-22,6%	144
261.26 JC Wilhelmshaven, Stadt	7,9	8,8	+0,9	+11,5%	186		7,7	5,9	-1,9	-24,1%	163
234.06 JC Holzminden	3,9	4,7	+0,8	+19,2%	76		3,4	2,6	-0,9	-25,5%	172
231.06 JC Northeim	6,6	7,7	+1,1	+17,2%	108		5,3	3,9	-1,4	-26,7%	183
261.10 JC Wesermarsch	5,0	6,1	+1,1	+21,7%	53		4,2	3,0	-1,2	-28,5%	201
277.18 JC Nienburg (Weser)	5,5	6,8	+1,3	+23,5%	38		4,8	3,3	-1,5	-31,5%	217
241.14 JC Wolfsburg, Stadt	5,7	6,5	+0,8	+14,4%	141		4,6	3,0	-1,6	-35,1%	232
241.10 JC Helmstedt	5,0	6,1	+1,1	+21,3%	57		3,9	2,5	-1,4	-36,4%	245

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft AG – BIC: BFSWDE33HAN – IBAN: DE44 2512 0510 0007 4863 00

2017-02-28_jc-ge-verwaltungskosten-2013-2016-vwk-egl-egt-2016

Jobcenter gE("gemeinsame Einrichtungen") 2016: Bundesanteil an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV) und "Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II" BIAJ-Tabelle

Jobcenter - im Großstadtvergleich und in den Ländern sortiert Spalte 9 absteigend

Hinweis: Vor Verwechslung von Jobcentern mit scheinbar gleichen Namen wird gewarnt - insbesondere in Bayern: z.B. Jobcenter Hof und Jobcenter Hof, Stadt

Dst.-Nr.	Bundesanteil (84,8 Prozent) an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV)					Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II (EGL im EGT)					Gesamtbudget (VWK und EGL) (ohne den kommunalen Finanzierungsanteil an den Gesamtverwaltungskosten)				
	Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben (VWK)					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben (EGL)					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben				
	Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Rang	Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.
727.14 JC Forchheim	2,1	2,5	+0,5	+22,6%	44	1,3	0,9	-0,5	-35,1%	234	3,4	3,4	-0,0	-0,0%	14
715.02 JC Aschaffenburg, Stadt	4,0	4,5	+0,5	+13,4%	157	3,1	2,0	-1,1	-35,2%	235	7,1	6,5	-0,6	-8,0%	279
855.06 JC Rosenheim, Stadt	2,4	3,1	+0,6	+26,3%	24	1,8	1,2	-0,6	-35,2%	236	4,2	4,2	-0,0	-0,0%	7
859.06 JC Altötting	2,8	3,3	+0,5	+18,0%	98	1,9	1,2	-0,7	-35,3%	237	4,7	4,5	-0,2	-3,7%	215
859.08 JC Mühldorf am Inn	2,9	3,6	+0,7	+22,7%	43	2,0	1,3	-0,7	-35,8%	239	4,9	4,8	-0,1	-1,2%	139
747.10 JC Schweinfurt	1,9	2,3	+0,4	+23,7%	35	1,2	0,8	-0,4	-35,9%	242	3,1	3,1	-0,0	-0,0%	17
819.12 JC Neu-Ulm	3,9	4,5	+0,7	+17,3%	106	2,6	1,7	-1,0	-36,7%	246	6,5	6,2	-0,3	-4,6%	235
815.02 JC Deggendorf	2,8	3,4	+0,6	+22,6%	45	1,7	1,1	-0,6	-36,8%	247	4,5	4,5	-0,0	-0,0%	44
747.04 JC Haßberge	1,8	2,2	+0,4	+24,9%	31	1,2	0,7	-0,4	-37,7%	251	3,0	2,9	-0,0	-0,1%	55
855.02 JC Bad Tölz-Wolfratshausen	2,3	2,6	+0,3	+13,6%	153	1,5	0,9	-0,6	-37,9%	253	3,8	3,5	-0,2	-6,5%	268
723.06 JC Kulmbach	2,2	2,8	+0,6	+25,4%	26	1,5	0,9	-0,6	-38,0%	255	3,7	3,7	-0,0	-0,2%	83
859.04 JC Traunstein	3,1	3,8	+0,7	+21,5%	55	2,0	1,3	-0,8	-38,8%	260	5,2	5,0	-0,1	-2,4%	181
729.04 JC Fürth, Land	1,9	2,4	+0,5	+23,9%	32	1,3	0,8	-0,5	-39,0%	261	3,3	3,2	-0,0	-1,3%	144
751.02 JC Neustadt-Weiden	4,6	5,9	+1,3	+29,0%	15	3,4	2,1	-1,3	-39,1%	263	8,0	8,0	-0,0	-0,0%	45
831.14 JC Unterallgäu	1,4	1,6	+0,2	+15,6%	125	0,9	0,5	-0,3	-39,2%	266	2,3	2,2	-0,1	-5,5%	254
831.10 JC Ostallgäu	1,9	2,3	+0,3	+18,0%	97	1,2	0,8	-0,5	-39,3%	267	3,2	3,0	-0,1	-4,4%	230
729.02 JC Fürth, Stadt	6,5	7,8	+1,3	+20,0%	66	5,5	3,2	-2,2	-40,5%	269	11,9	11,0	-0,9	-7,7%	276
727.02 JC Coburg, Stadt	2,2	2,9	+0,7	+30,7%	11	1,7	1,0	-0,7	-40,5%	270	3,9	3,9	+0,0	+0,0%	5
823.02 JC Erding	1,8	2,3	+0,5	+27,4%	19	1,2	0,7	-0,5	-40,7%	271	3,0	3,0	-0,0	-0,0%	23
729.10 JC Neustadt a.d. Aisch-Bad Windsheim	1,7	2,1	+0,4	+26,7%	23	1,1	0,7	-0,5	-41,0%	273	2,8	2,7	-0,0	-0,4%	98
831.12 JC Memmingen, Stadt	1,2	1,4	+0,3	+25,1%	28	0,8	0,5	-0,3	-41,1%	274	1,9	1,9	-0,0	-1,2%	142
743.06 JC Cham	1,9	2,4	+0,5	+26,9%	21	1,2	0,7	-0,5	-42,8%	276	3,1	3,1	-0,0	-0,0%	13
747.02 JC Bad Kissingen	2,3	2,9	+0,6	+23,8%	33	1,5	0,9	-0,7	-43,1%	278	3,9	3,8	-0,1	-2,4%	186
827.02 JC Eichstätt	1,1	1,2	+0,1	+9,9%	207	0,7	0,4	-0,3	-43,8%	280	1,8	1,6	-0,2	-11,1%	294
835.10 JC Rottal-Inn	2,3	3,0	+0,6	+26,2%	25	1,6	0,9	-0,7	-44,1%	282	4,0	3,9	-0,1	-2,6%	190
743.02 JC Amberg-Sulzbach	3,9	5,0	+1,2	+30,5%	12	2,7	1,5	-1,2	-44,3%	283	6,5	6,5	-0,0	-0,0%	10
711.08 JC Weißenburg-Gunzenhausen	1,7	2,2	+0,5	+28,5%	16	1,1	0,6	-0,5	-44,4%	284	2,8	2,8	-0,0	-0,1%	61
723.04 JC Bayreuth	1,9	2,4	+0,5	+28,4%	18	1,2	0,7	-0,5	-44,7%	287	3,0	3,0	-0,0	-0,1%	51
727.04 JC Coburg	2,0	2,6	+0,6	+30,8%	10	1,3	0,7	-0,6	-45,9%	289	3,3	3,3	-0,0	-0,1%	50
823.08 JC Ebersberg	1,5	1,9	+0,4	+29,4%	13	0,9	0,5	-0,4	-46,2%	290	2,4	2,4	-0,0	-0,0%	8
727.12 JC Bamberg	1,9	2,4	+0,5	+29,1%	14	1,2	0,6	-0,5	-46,9%	292	3,0	3,0	-0,0	-0,1%	54

Spendenkonto: Bank für Sozialwirtschaft AG – BIC: BFSWDE33HAN – IBAN: DE44 2512 0510 0007 4863 00

2017-02-28_jc-ge-verwaltungskosten-2013-2016-vwk-egl-egt-2016

Jobcenter gE ("gemeinsame Einrichtungen") 2016: Bundesanteil an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV) und "Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II" BIAJ-Tabelle Jobcenter - im Großstadtvergleich und in den Ländern sortiert Spalte 9 absteigend <i>Hinweis: Vor Verwechslung von Jobcentern mit scheinbar gleichen Namen wird gewarnt - insbesondere in Bayern: z.B. Jobcenter Hof und Jobcenter Hof, Stadt</i> Dst.-Nr.	Bundesanteil (84,8 Prozent) an den Gesamtverwaltungskosten (VKFV)										Leistungen zur Eingliederung nach dem SGB II (EGL im EGT)										Gesamtbudget (VWK und EGL) (ohne den kommunalen Finanzierungsanteil an den Gesamtverwaltungskosten)				
	Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben (VWK)					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben (EGL)					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben					Zuteilungsbeträge und Ist-Ausgaben				
	Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Rang	Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Rang	Zuteilung	Ausgaben	Ausgaben - Zuteilung	Mio. €	Mio. €	Mio. €	in v.H.	Rang	
093.10 JC Weimar, Stadt	5,0	6,0	+0,9	+18,6%	86	4,1	3,1	-1,0	-24,0%	158	9,1	9,1	-0,0	-0,5%	106	9,1	9,1	-0,0	-0,5%	106	9,1	9,1	-0,0	-0,5%	106
097.08 JC Kyffhäuserkreis	6,5	7,5	+1,0	+15,1%	128	5,8	4,4	-1,4	-24,1%	161	12,3	11,9	-0,4	-3,2%	203	12,3	12,1	-0,2	-1,5%	153	12,3	12,1	-0,2	-1,5%	153
097.02 JC Nordhausen	6,6	7,9	+1,2	+18,5%	92	5,6	4,2	-1,4	-25,2%	170	12,1	11,8	-0,3	-2,3%	177	12,1	11,8	-0,3	-2,3%	177	12,1	11,8	-0,3	-2,3%	177
096.14 JC Saalfeld-Rudolstadt	6,9	8,0	+1,1	+15,9%	120	5,3	3,9	-1,4	-26,0%	178	12,1	11,8	-0,3	-2,3%	177	12,1	11,8	-0,3	-2,3%	177	12,1	11,8	-0,3	-2,3%	177
093.12 JC Weimarer Land	4,5	5,4	+0,9	+20,0%	65	3,4	2,5	-1,0	-27,9%	194	7,9	7,9	-0,0	-0,6%	116	7,9	7,9	-0,0	-0,6%	116	7,9	7,9	-0,0	-0,6%	116
098.18 JC Eisenach, Stadt	3,2	3,9	+0,8	+23,5%	39	2,5	1,7	-0,8	-30,7%	213	5,7	5,7	-0,0	-0,2%	79	5,7	5,7	-0,0	-0,2%	79	5,7	5,7	-0,0	-0,2%	79
096.06 JC Saale-Holzland-Kreis	4,3	5,2	+0,9	+21,9%	51	3,0	2,1	-0,9	-31,1%	215	7,3	7,3	-0,0	-0,0%	27	7,3	7,3	-0,0	-0,0%	27	7,3	7,3	-0,0	-0,0%	27
095.02 JC Gotha	8,0	9,9	+1,8	+22,5%	46	5,8	4,0	-1,9	-32,2%	223	13,9	13,8	-0,1	-0,5%	112	13,9	13,8	-0,1	-0,5%	112	13,9	13,8	-0,1	-0,5%	112
098.06 JC Sonneberg	2,2	2,7	+0,5	+23,4%	41	1,5	1,0	-0,5	-34,9%	229	3,7	3,7	-0,0	-0,0%	26	3,7	3,7	-0,0	-0,0%	26	3,7	3,7	-0,0	-0,0%	26
098.04 JC Hildburghausen	2,2	2,8	+0,6	+25,1%	29	1,4	0,9	-0,6	-39,0%	262	3,6	3,6	-0,0	-0,1%	47	3,6	3,6	-0,0	-0,1%	47	3,6	3,6	-0,0	-0,1%	47
095.06 JC Unstrut-Hainich-Kreis	7,5	9,9	+2,4	+32,3%	8	6,2	3,8	-2,4	-39,2%	265	13,6	13,6	-0,0	-0,1%	59	13,6	13,6	-0,0	-0,1%	59	13,6	13,6	-0,0	-0,1%	59
093.08 JC Sömmerda	4,2	5,2	+1,0	+23,8%	34	3,2	1,8	-1,4	-43,5%	279	7,4	7,0	-0,4	-5,3%	250	7,4	7,0	-0,4	-5,3%	250	7,4	7,0	-0,4	-5,3%	250
094.14 JC Saale-Orla-Kreis	4,3	5,3	+1,0	+23,6%	36	3,0	1,7	-1,3	-44,1%	281	7,2	7,0	-0,3	-4,0%	222	7,2	7,0	-0,3	-4,0%	222	7,2	7,0	-0,3	-4,0%	222
098.10 JC Wartburgkreis	4,7	6,3	+1,6	+34,0%	4	3,2	1,5	-1,6	-51,3%	299	7,8	7,8	-0,0	-0,4%	104	7,8	7,8	-0,0	-0,4%	104	7,8	7,8	-0,0	-0,4%	104

Anmerkung: alle Daten ohne die Jobcenter in alleiniger zugelassener kommunaler Trägerschaft, die z.Zt. 104 Jobcenter zkt (zugelassene kommunale Träger)

Dst.-Nr. = Dienststellennummer

Quelle: Bundesagentur für Arbeit (BA), Rechnungslegungen 2016 gegenüber dem Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS); eigene Berechnungen (Stand 24. Februar 2017)

Bremer Institut für Arbeitsmarktforschung und Jugendberufshilfe (BIAJ - www.baj.de)

Hinweis: Ist-Ausgaben in Spalte 2 (VWK-Bund ohne KFA) in der Tabelle auf Seite 14 bis 24 = Ausgabebeträge in der Spalte 7 in der Tabelle oben (Seite 3 bis 13)

Siehe dazu auch die BIAJ-Kurzmitteilung vom 6. Februar 2017:

<http://baj.de/archiv-kurzmitteilungen/878-hartz-iv-sgb-ii-gesamtverwaltungskosten-stiegen-2016-auf-ueber-6-milliarden-euro.html>

Weitere BIAJ-Veröffentlichungen zum Thema Finanzierung SGB II (Hartz IV) hier: http://baj.de/component/tortags/tag/finanzierung_sgb_ii.html